

ERIH

Linking Europe



Was ist Linking Europe?

- Linking Europe ist ein neues Projekt von ERIH. Es richtet sich an Standorte, die in irgendeiner Form inhaltlich verbunden sind. Ein ausgewähltes Exponat an beiden Standorten weist auf die europäische Verbindung und erzählt eine interessante Geschichte zwischen diesen beiden Standorten.

Wer kann mitmachen?

- jeweils zwei (oder auch mehr) Standorte, die inhaltlich verbunden sind und aufeinander verweisen
- industriekulturelle Standorte, die touristisch zugänglich sind.
- mindestens einer der Partner muss Mitglied des ERIH e.V. sein. Die Partnerstandorte müssen nicht zwingend alle industriekulturell sein.

Welche Anforderungen gibt es an das Exponat?

- Das Exponat stellt eine interessante europäische Verbindung zwischen den beiden Standorten her und kann eine Geschichte erzählen.
- Das Exponat kann z.B. ein Produkt, ein Werkzeug, eine fest installierte Maschine, ein Gebäude, eine Person u.v.a.m. sein.
- Die Größe des Exponates ist nicht vorgegeben.

Wie wird das Exponat präsentiert?

- Die Präsentation erfolgt vor Ort an beiden Standorten mit dem „Linking Europe“ Grafikpaket und digital auf der ERIH Website in Form einer virtuellen Ausstellung.
- Die Form bzw. das Design der Präsentation sind festgelegt.
- Je nach Ausstellungssituation gibt es verschiedene Präsentationselemente (siehe ausführlich beigefügte KEYVISUAL mit folgenden Bausteinen.
 - Logo Linking Europe
 - Sandwichstele H 2000 x B 500 x T 30 mm
 - Dreiecks-Steile H 2000 x B 500 x T 30 mm
 - Roll-Up beidseitig H 2150 x B 850 x T 250 mm
 - Dachaufsteller H 115 x B 64,5 x T 70,5 mm, Plakat beidseitig Din A1 in 841 x 594 mm
- Jeder Standort wählt individuell ein Präsentationselement.
- Sollte die Präsentation nur im Design des Standortes möglich sein, so ist mindestens das Logo Linking Europe gut sichtbar anzubringen.
- Die Kosten dieser Basiselemente variieren je nach Herstellungsland und sind mit ca. 200 - 300 Euro zu veranschlagen. Hersteller für Stelen sind u.a. Firmen für Werbetechnik und Druckereien.
- Sie haben die Möglichkeit, die Produktion der Grafikelemente selbst zu beauftragen, Dazu erhalten Sie von uns produktionsfertige Druck-Pdfs. ERIH übernimmt bis maximal 250 Euro (brutto) pro Standort. Erstattung erfolgt gegen Zusendung der Original Produktionsrechnung.



Folgende Inhalte werden präsentiert

- Text zur europäischen Industriegeschichte und Branche des Standortes
- Beschreibung des Exponates des Standortes und des Tandemstandorts inkl. Website
- Beschreibung der interessanten europäischen Verbindung (Text möglichst emotional aufladen)
- Fotos vom Exponat des Tandemstandortes
- Karte mit Eintrag der beiden Orte
- Informationen zum ERIH/ECHY-Projekt
- Infos zur digitalen Ausstellung auf der ERIH-Website
- ERIH-Logo und ERIH-Website
- Logo des Projektes als „Störer“ am Objekt (Mindestanforderung)

Textmengen variieren nach Präsentationselement

Sandwich-Steile: ca. 665 Zeichen, ca. 100 Wörter

Roll-up: ca. 940 Zeichen, ca. 135 Wörter

Dachaufsteller: ca. 520 Zeichen, ca. 75 Wörter

Was erhalten die Standorte von ERIH?

ERIH erstellt

- Textübersetzungen (alle Texte werden in deutsch und englisch präsentiert)
- aus den Informationen des Erfassungsbogens und den vorhandenen Fotos die Druckvorlage als inDesign-Datei für die Produktion der o.g. Elemente,
- Rahmenpressetexte sowie
- Präsentation in einer virtuellen Ausstellung auf ERIH Seite.
- Kostenübernahme von bis zu 250 Euro (brutto) für die Grafik vor Ort gegen Originalrechnung der Produktion

Was machen die Standorte?

- inhaltliche europäische Verbindung zwischen Standort und Tandemstandort recherchieren
- Tandemstandort kontaktieren und Exponate für beide Standorte abstimmen
- Mehrere, professionelle Fotos vom Exponat des eigenen Standortes machen
- Fotos vom Partnerstandort besorgen
- Nutzungsrechte für Fotos und Texte freigeben
- Erfassungsbogen ausfüllen und an ERIH zurückschicken (mit diesen Informationen erstellt ERIH die InDesign-Datei mit deutschem und englischen Text als Grundlage für die Präsentationselemente)
- Ausstellungs-Tafel produzieren lassen mit Hilfe der inDesign-Vorlage und ERIH Kostenübernahme

Eröffnung und Dauer der Ausstellung

- Im ersten Quartal 2019 startet das Projekt mit den ersten Exponaten an ersten Standorten und digital.
- Die Standorte haben die Wahl, ob sie das Exponat dauerhaft oder befristet, z.B. als „Objekt des Monats“ zeigen wollen. Eine Mindestdauer von einem Monat sollte aber gewährleistet sein.
- Die digitale Ausstellung zeigt das Objekt dauerhaft, die Website ist so angelegt, dass sie laufend ergänzt wird.

Kontakt:

ERIH European Route of Industrial Heritage e.V.

Heike Sturm

Am Striebruch 42

40668 Meerbusch

Germany

Mobil +49 172 1564426

linking-europe@erih.net

www.erih.net

